

Hessenmeisterschaft Unterhebelgewehr Großkaliber 50 Meter in Leun

Patrick Veidt setzt seine Erfolgsserie fort

Mit der Disziplin „Unterhebelgewehr Großkaliber 50 Meter“ fanden am Wochenende im Schützenhaus des SSV Leun die vorletzten Hessenmeisterschaften der Sportschützen in diesem Jahr statt. Bei den 30-Schuss-Wettbewerb, jeweils 15 Schüsse im Stehend- und Kniendanschlag, erzielte Patrick Veidt mit 287 von 300 möglichen Ringen unter den 50 Teilnehmern das beste Einzelresultat. Mit seinem Sieg in der Herrenklasse I setzte der Usinger seine Erfolgsserie fort, bei der er von 2013 bis 2016 vier Mal in Folge den Titel gewann. Nach Rang drei im Vorjahr gewann Bernd Ballarin den Wettbewerb in der Herrenklasse III. Der Frankfurter siegte knapp vor Hans-Peter Jung vom SV Hadamar, der bei Ringgleichheit aufgrund der schlechteren Schlussserie mit 94:95 Ringen nur den Vizemeistertitel gewann. Dafür siegte Hans-Peter Jung zusammen mit Bernhard Hilb und Markus Ulbert im Mannschaftswettbewerb für den SV Hadamar. Nach Rang fünf im Vorjahr siegte das Trio der Mittelhessen mit zehn Ringen Vorsprung, vor dem Team aus Jestädt, das zuletzt im Jahr 2016 den Titel gewonnen hatte. Vorjahresvizemeister Raibach musste sich in diesem Jahr mit dem dritten Platz begnügen.

Klaus Fischer vom SV Winden siegte in der Herrenklasse IV mit vier Ringen Vorsprung auf den Klein-Umstädter Theo Faust, der wie im Jahr 2015 Vizemeister wurde. Titelverteidiger Michael Eismann vom SV Wehen kam auf den dritten Platz.

Die Ergebnisse:

Herren I

1. SV Hadamar	823
2. SV Edelweiß Jestädt	813
3. SV Kuckuck Raibach	807

1. Patrick Veidt (Usingen)	287
2. Jan Pöpperl (Jestädt)	284
3. Bernd Schwanz (Jestädt)	279

Herren III

1. Bernd Ballarin (Frankfurt)	280
2. Hans-Peter Jung (Hadamar)	280
3. Thomas Kutschka (Wehen)	278

Herren IV

1. Klaus Fischer (Winden)	283
2. Theo Faust (Klein-Umstadt)	279
3. Michael Eismann (Wehen)	267